

Inhalt

Vorwort zur 4. revidierten Auflage	9
Vorwort zur 1. Auflage	10
Hinweise zur Arbeit mit diesem Buch	13
1.0 Erste Zugänge zum Fach	14
1.1 Stimmen aus der Praxis	14
1.1.1 Äußerungen von Lehrern und Lehrerinnen	14
1.1.2 Stellungnahmen von Seminarleitern und Seminarleiterinnen, Referendaren und Referendarinnen sowie Studierenden	16
1.1.3 Darlegungen aus dem Fort-, Weiter- und Erwachsenenbildungsbereich	18
1.1.4 Schlussfolgerungen	21
1.2 Das Fach in Studien- und Prüfungsordnungen	22
1.3 Die Rolle der Didaktik in der „zweiten Phase“ der Lehrerbildung ...	25
1.4 Didaktik als Hochschuldisziplin	27
1.4.1 Didaktik als Teildisziplin von Pädagogik und Schulpädagogik	27
1.4.2 Das Fach und seine Nachbardisziplinen	30
1.4.3 Schlussfolgerungen	31
1.5 Die Stellung der Didaktik im Schulsystem	33
1.5.1 Konkretisierungsfelder der Didaktik und Fachdidaktik	33
1.5.2 Das Verhältnis von Didaktik und Methodik	37
1.6 Zur Etymologie und Begriffsbedeutung	38
2.0 Didaktik als Wissenschaft	41
2.1 Klassische Bestimmungen	41
2.1.1 Didaktik als Wissenschaft vom Lehren und Lernen	43
2.1.2 Didaktik als Theorie und Wissenschaft vom Unterricht	44
2.1.3 Didaktik als Theorie der Bildungsinhalte	44
2.1.4 Didaktik als Theorie der Steuerung von Lernprozessen	46
2.1.5 Didaktik als Anwendung psychologischer Lehr- und Lerntheorien ...	46
2.1.6 Schlussfolgerungen	47
2.2 Das Fach in der Grundlegung dieses Buches	49
2.2.1 Didaktik als Enkulturationswissenschaft	49
2.2.2 Drei Betrachtungsebenen didaktischer Phänomene	50
2.3 Wissenschaftliche Begründungszusammenhänge	54
2.3.1 Wissenschafts- und erkenntnistheoretische Bestimmungen	54

2.3.2	Theorieverständnis und Funktion didaktischer Theorien	55
2.3.3	Der Zusammenhang von Theorien, Modellen und Konzepten in der Didaktik	59
2.3.4	Erkenntnisleitende Interessen als Grundlagen didaktischer Reflexion	62
2.3.5	Paradigmen als Rahmenbedingungen der Didaktik	66
2.3.6	Gegenstandstheoretische Bestimmungen: ein Überblick	67
3.0	Theorien, Modelle und Konzepte	74
3.1	Bildung als Leitbegriff: W. Klafki	74
3.1.1	Die Theorie der kategorialen Bildung	75
3.1.2	Modelle zur didaktischen Analyse und Planung von Unterricht	80
3.1.3	Der kritisch-konstruktive Theorieentwurf	83
3.1.4	Konzept zur Unterrichtsvorbereitung	90
3.2	Lernen als Leitbegriff	92
3.2.1	Das lerntheoretische Modell zur Analyse und Planung von Unterricht: P. Heimann	92
3.2.2	Der lehrtheoretisch-kritische Entwurf: W. Schulz	97
3.2.3	Das „Hamburger Modell“ zur Planung von Unterricht: W. Schulz	102
3.2.4	Die lernzielorientierte Modellbildung: B. und Chr. Möller	105
3.2.5	Der lernorganisatorische Entwurf mit emanzipatorischer Zielstellung: M. Bönsch	110
3.3	Interaktion als Leitbegriff	114
3.3.1	Einführung in begriffliche Grundlegungen	114
3.3.2	Die Bedeutung von Kommunikation: P. Watzlawick u. a.	119
3.3.3	Unterricht als Interaktion: R. Biermann	123
3.3.4	Die Betonung der Beziehungsebene für Analyse und Planung von Unterricht: D. Bosch u. a.	125
3.3.5	Unterricht als Kommunikationsprozess: W. Popp, H. Rumpf	126
3.3.6	Der handlungs- und situationsbezogene Ansatz: K.-H. Flechsig und H. D. Haller	129
3.3.7	Der kritisch-kommunikative Modellentwurf: R. Winkel	132
3.4	System als Leitbegriff	136
3.4.1	Zum Begriffsverständnis	136
3.4.2	Der kybernetische Theorie- und Modellentwurf: F. v. Cube	139
3.4.3	Der systemrationale Ansatz: E. König und H. Riedel	141
3.4.4	Die strukturtheoretische Erfassung von Lehr- und Lernprozessen: W. H. Peterßen, D. Lenzen	144
3.4.5	Unterricht aus system- und evolutionstheoretischer Perspektive: A. Scheunpflug	148
3.5	Konstruktion als Leitbegriff	151
3.5.1	Zum Begriffsverständnis	151
3.5.2	Der systemisch-konstruktivistische Ansatz: K. Reich	153

4.0	Lerntheorien	156
4.1	Die behavioristische Lerntheorie	156
4.1.1	Die Einflussfaktoren der Umwelt	157
4.1.2	Verstärkung als grundlegender Steuerungsmechanismus	159
4.1.3	Die Selbstverstärkung des Individuums	161
4.1.4	Das programmierte Lehren und Lernen	162
4.2	Das kybernetische Modell	163
4.2.1	Unterricht in kybernetischer Perspektive	163
4.2.2	Die Optimierung von Lehr- und Lernprozessen	165
4.3	Das Lernen am Modell	165
4.3.1	Einstellungen und Wertorientierungen	166
4.3.2	Das Selbstkonzept	167
4.3.3	Individuelle und Umweltbedingungen des Lernens	168
4.4	Die strukturgenetische Lerntheorie	170
4.4.1	Der Zusammenhang von Lernen und Entwicklung	170
4.4.2	Der Zusammenhang von Handeln und Denken	176
4.4.3	Die Entwicklung von Handlungskonzepten	178
4.4.4	Die zentrale Funktion der Operationen	179
4.4.5	Der Zusammenhang von Struktur und Funktion	181
4.5	Das konstruktivistische Modell von Lernen	183
4.5.1	Der Ansatz des psychologischen Konstruktivismus	183
4.5.2	Die Bedeutung psychischer Konstrukte	184
4.5.3	Der Mensch als Konstrukteur von Wirklichkeit	185
4.5.4	Die Bedeutung der Erkenntnis	186
4.6	Neurobiologische Erkenntnisse zum Lernen	189
4.6.1	Die Bedeutung der Wahrnehmung	189
4.6.2	Die Funktionen des Gedächtnisses	192
4.7	Lernen als Phänomen der Praxis	196
5.0	Lehrplan und Curriculum	200
5.1	Grundlegungen	200
5.1.1	Erste begriffliche Klärungen	200
5.1.2	Zur Curriculumsdiskussion und Lehrplanreform	201
5.1.3	Curriculum als kulturelle und gesellschaftliche Aufgabe	205
5.1.4	Curriculumelemente	206
5.2	Curriculumpositionen	207
5.2.1	Erster Überblick	208
5.2.2	Die bildungstheoretische Lehrplankonzeption	209
5.2.3	Die lerntheoretische Curriculumposition	212
5.2.4	Die pragmatische Auffassung von Curriculum	215

5.3	Formen des Curriculums	217
5.3.1	Das formelle Curriculum	217
5.3.2	Das schulbezogene Curriculum	217
5.3.3	Das klassenbezogene Curriculum	218
5.3.4	Handlungsbezogene Curricula	218
5.4	Curriculumkonzepte	220
5.4.1	Das interpretationsfeste Konzept	220
5.4.2	Das interpretationsoffene Konzept	221
5.4.3	Das interpretative Curriculumkonzept	221
5.5	Der curriculare Transformationsprozess	222
6.0	Medien	225
6.1	Einführung in die Thematik	225
6.1.1	Begriffsklärung	225
6.1.2	Legitimationsansätze	226
6.1.3	Klassifikationen	228
6.1.4	Phänomenologische Betrachtungen	230
6.2	Mediendidaktik	232
6.2.1	Mediendidaktik als Disziplin	232
6.2.2	Mediendidaktische Ansätze	235
6.3	Mediendidaktische Kompetenz	237
6.3.1	Zum Kompetenzbegriff	237
6.3.2	Allgemeine Medienkompetenz	239
6.3.3	Pädagogische und didaktische Kompetenz	240
6.3.4	Medienpädagogische und mediendidaktische Kompetenzen	242
	Literatur	246
	Namenregister	260
	Sachwortregister	263